



**BEROLINA
KLINIK**

Löhne/Bad Oeynhausen

PUBLIKATIONSLISTE

Professor Dr. med. Gerhard Schmid-Ott

Chefarzt Psychosomatik Berolina Klinik, Löhne/Bad Oeynhausen
Facharzt für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie,
Facharzt für Psychiatrie – Psychoanalyse, Qualitätsmanagement
Gesundheitsförderung und Prävention

Zeitschriftenartikel, die in Medline zitiert werden, die in Journalen publiziert wurden, die einen Journal Impact Factor haben bzw. im Deutschen Ärzteblatt erschienen sind, wissenschaftliche Online-Publikationen im Internet (mit Peer-Review-Verfahren) Prof. Dr. med. Gerhard Schmid-Ott (Auswahl)

Stock Gissendanner S, Schmid-Ott G, Schulz W. Zusammenhänge zwischen Resilienz und Return to Work im Kontext der psychosomatischen Rehabilitation: Ergebnisse einer prospektiven Beobachtungsstudie mit einer 12-Monatskatamnese. Zeitschrift für Klinische Psychologie und Psychotherapie 2019; 48: 29-39. DOI: 10.1026/1616-3443/a000517.

von Hörsten N, Schulz W, Stock Gissendanner S, Schmid-Ott G. Geschlechterunterschiede im Verlauf und Erfolg psychosomatischer Rehabilitation. Physikalische Medizin, Rehabilitationsmedizin, Kurortmedizin 2019; 29: 190-198. DOI: 10.1055/a-0852-3471.

Schulz W, Shin MA, Schmid-Ott G. Work-Life-Balance, berufliches Bewältigungsverhalten und seelische Gesundheit bei berufstätigen Frauen aus Südkorea und Deutschland: eine kulturvergleichende Pilotstudie. Wirtschaftspsychologie 2018; 20: 80-88.

Aktuelle, klinisch relevante Zeitschriftenartikel in Journalen ohne einen Journal Impact Factor und Posterpublikationen (Auswahl)

Schmid-Ott G, Begerow B, Shin MA, Böhm D, Stock Gissendanner S, Schulz W. Psychische Gesundheit trotz beruflichem Stress: Mehr als nur Work-Life-Balance. Ärztliche Psychotherapie 2017; 12: 207-210.

Bücher und Buchbeiträge (Auswahl)

Henniger S, Steinbach K, Schmid-Ott G (2018). Chronische Schmerzen. In: Bundesarbeitsgemeinschaft für Rehabilitation (BAR) e.V. (Hrsg.): Rehabilitation. Vom Antrag bis zur Nachsorge – für Ärzte, Psychotherapeuten und andere Gesundheitsberufe. Berlin: Springer Reference Medizin, S. 157-164.



Ausgezeichnet vom Netzwerk
Selbsthilfefreundlichkeit
und Patientenorientierung
im Gesundheitswesen



Stand: 12/01/2023